

Konventes und die Bestätigung durch König Philipp II. Wie dem auch sei: Solange Wahl und Weihe des Abtes Hugo VI. nicht exakt ermittelt sind, dürfte nicht er der Empfänger von ep. 131 gewesen sein, sondern der Vorgänger im Amt. Im übrigen ist zu betonen: Falls es schon Ende 1197 oder Anfang 1198 im Kloster Saint-Denis einen Elekten Hugo *Mediolanensis* gegeben hätte, wäre dies in der Anrede von ep. 116 berücksichtigt worden, wie es in einem nahezu gleichzeitigen Brief Peters von Blois geschehen ist⁸¹.

5.2. Peter von Blois, ep. 116

Wenn Evelyn M. Jamison der Ansicht war, Abt Hugo VI. – und nicht sein Vorgänger – sei der Empfänger von Peters ep. 116, verstand sie die *Salutatio* dieses Briefes falsch⁸²: Die Grußformel *salutem et primitias novi fructus* bezieht sich nicht auf den Amtsantritt eines neuen Abtes, sondern kündigt das begleitende Geschenk an, eine Abschrift von Teilen eines neuen literarischen Werkes. Deshalb fährt der Text mit den Worten fort: *Mitto vobis opus novum, sed imperfectum adhuc et penitus incorrectum*⁸³. Welches Werk damit gemeint ist, verschweigt Peter von Blois. Weil er in zwei Briefen derselben Zeit gegenüber Walter von Coutances, Erzbischof von Rouen (1184/85-1207), gleichfalls von einem neuen Werk spricht, an dem er gerade arbeite⁸⁴, dürfte es der (einige Jahre?) nach Ende 1196 vollendete Doppeltraktat *De amicitia christiana seu de dilectione Dei ac proximi* gewesen sein⁸⁵. Im Gegenzug zur Übersendung von Teilen des unvollendeten und nicht verbesserten Werkes bat der Archidiakon von Bath den Abt von Saint-Denis

81) Peter von Blois, ep. 134 an den erwähnten Abt Wilhelm der Augustinerchorherren von Notre-Dame in Bourgmoyen, Blois (MIGNE PL 207 Sp. 397-403).

82) JAMISON, Admiral Eugenius (wie Anm. 48) S. 200 f. und 203 f.

83) Peter von Blois, ep. 116: *Mitto vobis opus novum, sed imperfectum adhuc et penitus incorrectum. Placeat itaque vobis, cum ipsum legeritis, lectum ad artificis sui limam remittere, ut, si id vestra dignatio acceptaverit, emendatius ad vos redeat cum aliis opusculis meis, ex quibus elegantior stilus, materia gratior fructusque suavior et uberior invenitur.* (MIGNE PL 207 Sp. 345 f., ergänzt nach Cambridge, Corpus Christi College 266 pag. 171 = fol. 86rb).

84) Peter von Blois, ep. 138 und 141 (MIGNE PL 207 Sp. 408 C und 422 D).

85) MIGNE PL 207 Sp. 871-958 bzw. *Un traité de l'amour du XII^e siècle*, Pierre de Blois, ed. Marie-Madeleine DAVY (1932). Einen Widmungsbrief des Archidiacons von London an Wilhelm von Ste-Mère-l'Église, Bischof von London (1199-1221, † 1224), edierte REVELL, *Later Letters* (wie Anm. 69) S. 329-332 Nr. 78.